

# Am Meer

Kurz-  
Geschichten

Herr Budde und seine Frau sind in ihrer Ferienwohnung im Wangerland angekommen. Von hier aus ist die Nordsee ganz nahe, man kann sogar dorthin laufen. Das ist auch gut so, denn die beiden wollen sich ja an der frischen Luft bewegen und nicht nur immerzu im Auto sitzen. Nachdem sie ihre Koffer ausgepackt haben, ziehen sie sich wieder ihre dicken Jacken an und gehen vor die Tür. Der Wind weht kräftig und deshalb kehren sie noch einmal um und holen Schal und Mütze und Handschuhe.

Es ist immer noch nicht richtig Frühling, auch wenn schon März ist.

Unterwegs erzählt Herr Budde Lieselotte, dass er weißt du, wo die Ostfriesen hinlaufen? „Nein“, sagt Lieselotte. „Das ist ein Witz.“ erkundigt er sich. „Hm.“

**Vorschau Version !**

Die komplette Ausarbeitung erhalten Sie bei <http://www.aktivierungen.de>



„Und wo laufen sie um zwölf Uhr mittags hin?“ fragt Herr Budde weiter.

„Ne? Wohin?“ fragt Frau Budde zurück.

tast aus.

Seine Frau sieht ihn fragend an. Herr Budde lacht noch ein bisschen, dann kommen sie an eine riesige Treppe, von wo aus sie hinunter zur Strandpromenade gehen können. Frau Budde sieht in die Ferne und sagt zu ihrem Mann: „Siehst du das Meer?“

„Nein, ich sehe nur Schlamm.“

„Das ist das Watt. Jetzt haben wir Ebbe.“ sagt eine Stimme hinter ihnen. Sie drehen sich um und sehen ein

„Aber in sechs Stunden ist das Wasser wieder da. Die Flut beginnt schon bald.“

„Danke“, sagt Frau Budde. „Du bist ja ein sehr schlaues Kind.“

Das Mädchen lächelt stolz und geht weiter.

„Dein Witz war gar kein Witz. Das stimmt ja wirklich.“ sagt Frau Budde. „dann müssen wir heute Abend noch mal wiederkommen, um das Wasser zu sehen.“

Frau Budde hakt sich bei ihrem Mann  
se herunter. Alles ist noch winterfest,  
doch schön, drinnen im Warmen zu sit  
ße Schokolade.

Das erzählt sie ihrem Mann.

„Lieselotte“, sagt er, „hier an der Nordsee trinken die Leute aber Tee. Und deshalb suchen wir uns lieber eine Teestube, ganz traditionell.“

**Vorschau Version !**

Die komplette Ausarbeitung erhalten  
Sie bei <http://www.aktivierungen.de>

in die lange Treppe bis zur Liegewie-  
fé auch. Schade, denkt sie, es wäre  
könnte einen Kaffee trinken oder hei-

Sie laufen an der Uferbefestigung entlang. Dann kommen sie am Hafen vorbei und laufen zurück in den Ort.

Kluntje und Wölkchen. Dazu lassen sie sich rote Grütze mit Schlagsahne nach dem Rezept des Hauses servieren. Es ist ganz wunderbar gemütlich.  
„Das war eine gute Idee.“ sagt Frau Kluntje, als sie die Lippen. „Schmeckt das aber gut!“

Plötzlich schlägt sich Herr Budde mit der Stirn auf den Tisch. „Ach, ich habe dir den Witz verkehrt herum erzählt.“

**Vorschau Version !**

Die komplette Ausarbeitung erhalten  
Sie bei <http://www.aktivierungen.de>

Er sieht sie an und sagt: „Richtig erzählt geht er so: Das Meer ist geflüchtet, als es die ersten Ostfriesen gesehen hat. Und seit dem kommt es aller zwölf Stunden wieder zurück, um zu sehen, ob sie noch da sind!“  
Jetzt lacht Lieselotte mit ihrem Mann. So herum kann man den Witz wenigstens verstehen.